



Niederschrift

Nr. 14 **über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des**
Marktgemeinderates Markt Wald

am **14.11.2023** um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstr. 61 in Markt Wald

Sämtliche 15 Mitglieder des Marktrates waren ordnungsgemäß eingeladen.
Vorsitzender: Zweiter Bürgermeister, Christian Demmler
Protokollführer: Herbert Egger

Anwesend waren

Eggers-Spängler, Birgit
Fischer, Barbara
Gebler, Tobias
Glas, Hermann
Hartmann, Michael
Hecht, Johannes
Huber, Franz
Lochbrunner, Gerhard
Nieberle, Thomas
Ruf, Anton
Schmid, Robert
Zech, Ursula

Entschuldigt abwesend waren

Oberhoffner, Markus

Unentschuldigt abwesend waren

-/-

Außerdem waren anwesend

5 Zuhörer

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zweiter Bürgermeister Demmler eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Ladung aller Marktgemeinderatsmitglieder erfolgte frist- und formgerecht. Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2023 wurde dem Marktgemeinderat zugesandt.

Die Genehmigung des Protokolls vom 24.10.2023 erfolgen dann zusammen mit dem nichtöffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift in dieser heutigen Sitzung.

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis.

Aufnahme folgender TOP´s zur Sitzung:

- Nutzungsänderung und Aufstockung zum EFH mit Carport auf der Fl.Nr. 81/2 der Gemarkung Oberneufnach, Bauherr Andreas Böhner aus Ettringen.
- Nachtrag zur Baumaßnahme SKO Markt Wald BA 01 – Rodungsarbeiten
- Nachtrag zur Baumaßnahme SKO Markt Wald BA 01 – Hard- und Software

Beschluss:

Der MGR nimmt den TOP mit auf die Sitzung.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

TOP 2: Bauantrag auf Neubau eines Pfründehauses auf der Fl.Nr. 1104 der Gemarkung Immelstetten

Bauherr: Hermann Zech aus Immelstetten

Herr Zech Hermann möchte als privilegierter Landwirt sein Pfründehaus auf der Fl.Nr. 1104 der Gemarkung Immelstetten, angrenzend an die Bebauungsgrenze der Kirchstraße (Bebauungsplan Schlaile Nord), im Außenbereich errichten. Mit Sitzung vom 07.03.2023 wurde bereits das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage erteilt. Weiter wurde vom LRA und vom Landwirtschaftsamt ein positives Signal für die Bebauung geben, sofern die Dienstbarkeiten für die öffentlichen Erschließungen eingetragen werden. Am 24.10.2023 erfolgte bei der Notarin Stümpell aus Mindelheim die Eintragung der Dienstbarkeiten.

Die Grundmaße des Hauptgebäudes sind 10,99 x 9,99 m, zweistöckig mit roten oder schwarzen Dachziegeln.

Baurechtlich hat die Fläche die Zufahrt über die Kirchstraße. Das Bauvorhaben erhält die Hausnummer 26 a.

Abwasserbeseitigung erfolgt über die gemeindliche Kläranlage und muss noch hergestellt werden. Wasserversorgung wird von der Staudenwasserversorgung gestellt. Regenwasser ist grundsätzlich zu versickern.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Neubau eines Pfründehauses auf der Fl.Nr. 1104 der Gemarkung Immelstetten wird erteilt. Der Bauantrag wird zur Genehmigung an das LRA gesandt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP3: Bauvoranfrage auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit zwei Einliegerwohnungen auf der Fl.Nr. 447/8 der Gemarkung Anhofen

Bauherr: Florian Lutzenberger aus Schnierzhofen

Der Bauherr möchte auf der durch die Einbeziehungssatzung (EBS) „westliche Bergstraße“ vorab prüfen, ob er, wie in der Sitzungseinladung dargestellt, bauen kann. Abweichend zur Satzung sind folgende Änderungen gewünscht:

- Überbauung der nördlichen Baulinie um 3 m. Das Grundstück wurde entgegen der EBS im Grundriss abweichend vermessen. Die Nord- und Südseite des Grundstückes sind schräger als die in der EBS.
- Abweichend von der EBS möchte der Bauwerber ein Dreifamilienhaus bauen. Die benötigten Stellplätze werden auf dem Grundstück errichtet. Der Brandschutznachweis wird beauftragt.
- Ausführung des Carports als Pultdach

Baurechtlich ist das Bauvorhaben über die Bergstraße erschlossen. Das Bauvorhaben erhält die Hausnummer 10. Abwasser und Wasseranschluss müssen noch erstellt werden. Regenwasser ist grundsätzlich zu versickern.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit zwei Einliegerwohnungen auf der Fl.Nr. 447/8 der Gemarkung Anhofen wird erteilt. Der Bauvoranfrage wird an das LRA gesandt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

TOP 4: Bauantrag auf Nutzungsänderung und Aufstockung zum EFH mit Carport auf der Fl.Nr. 81/2 der Gemarkung Oberneufnach.

Bauherr: Böhner Andreas aus Oberneufnach

Herr Böhner ist Eigentümer der Mühlgasse 5 und hat aufgrund der ehemaligen Genehmigung das Gebäude Mühlgasse 5 umgebaut. Da die Genehmigung bereits erloschen ist und verschiedene Änderungen gebaut wurden, hat der Bauherr, vom LRA Bauamt aufgefordert, einen Tekturplan vorgelegt.

Im Bauantrag aufgeführte Beantragung eines Reitplatzes ist laut Infoschreiben des LRA - Bauamt nicht Teil dieses Bauantrages, sondern wird in einem eigenen wasserrechtlichen Verfahren abgewickelt.

Weiter muss laut Bauamt die Verfahrensbezeichnung erweitert werden auf „Einbau von Pferdeboxen für die Haltung von Pferden“ und „Errichtung einer Auslaufläche für Pferde mit Pferdekoppel“.

Baurechtlich ist das Bauvorhaben über die Mühlgasse erschlossen. Abwasser und Wasseranschluss sind vorhanden. Regenwasser ist grundsätzlich zu versickern.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Nutzungsänderung und Aufstockung zum EFH mit Carport sowie „Einbau von Pferdeboxen für die Haltung von Pferden“ und „Errichtung einer Auslaufläche für Pferde mit Pferdekoppel“. auf der Fl.Nr. 81/2 der Gemarkung Oberneufnach wird erteilt. Der Bauantrag wird zur Genehmigung an das LRA gesandt.

Abstimmungsergebnis: 3 : 10 (Einvernehmen nicht erteilt)

TOP 5: Bau Fußweg Baugebiet Schießhütte bis Hauptstr. 88

Der Zweite Bürgermeister Demmler gibt dem Marktgemeinderat aufgrund der Bauausschusssitzung vom 10.11.2023 folgende Info:

Die mögliche Wegtrasse zwischen Einfahrt Baugebiet Schießhütte und Hauptstr. 88 wurde besichtigt. Laut 2. Bürgermeister Demmler wurde bereits Rücksprache mit dem Staatlichen Bauamt Kempten (Herr Hertle) sowie den Anliegern gehalten.

Folgende Eckpunkte wurden festgehalten:

- Die Staatl. Bauamt lässt zu, dass Ihr Grundstück mit einem Gehweg überbaut wird.
- Der Fußweg muss laut Staatl. Bauamt mindestens 1 m von der Staatsstraße entfernt zwischen einem Grünstreifen gebaut werden.
- Der bestehende Vogelbeerbaum muss, da er nicht mehr standsicher ist, entfernt werden.
- Am Kreuz soll dann nach Ende der Maßnahme neu bepflanzt werden.
- Der anfallende Aushub kann am Parkplatz bei der Zusammentretanlage eingebracht werden.
- Es sollen Angebote bei den Fa. Karafiat, Gabriel und Maier Langenneufnach eingeholt werden.
- Zufahrt zum Garten Raith ermöglichen.
- Einfahrt zur Schießhütte hinführend zum bestehenden Fußweg und mit Markierung auf der Straße „Auf der Schießhütte“.

Räum und Streupflicht bei den Anliegern.
Leerrohr mit verlegen.

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 6: Info aus der Bauausschusssitzung

Besichtigung des Spielplatzes am Alberta Schuster Platz

Der Spielplatz am Alberta Schuster Platz wurde besichtigt. Es wurde vereinbart, dass mit der Fa. Lignum-Plus, Herr Kaufmann wegen möglichem Rollentausch an der Seilrutsche gesprochen werden soll. Dämmung an die Rohre. Die Öffnungszeiten werden dann ab Frühjahr 2024 neu festgesetzt und schönes großes Schild erstellt.

Im weiten Buch

Es soll an der Einfahrt zum Baugebiet „Im weiten Buch“ ein 30 KM Schild an dem Lichtmast angebracht werden.

Weiter ist zu prüfen, wo und wie der Stromanschluss für Vereine an den Parkplätzen zum weiten Buch erstellt wurde.

Kreuzung Hauptstraße /Turnhallenstraße/ Tannenweg – Verkehrssituation

Nach Besichtigung soll an der vor der Einfahrt zur Turnhallenstraße auf der Hauptstraße beim Landkreis ein Schild „Abknickende Vorfahrt“ beantragt werden. Nach der Einfahrt in die Turnhallenstraße soll auf dem Grünstreifen, sofort nach der Einmündung ein „Rechts vor Links“- Schild aufgestellt werden, um den Verkehr auf die Vorfahrt aus dem Tannenweg aufmerksam zu machen.

Zustand Feldlestraße

Die Feldestraße wurde besichtigt. Der Bauausschuss möchte im Frühjahr den Weg aufkieseln. Möglicherweise könnte man mit Frässgut (z.B. bei Teerung der Neufnachtalstraße) die Straße überziehen.

Neufnachtalstraße

Diese Absenkung wird mit der abschließenden Teerung durch die Erdgas Schwaben Aktion wieder ausgebessert. Es ist mit der Schwaben Netz Kontakt aufzunehmen.

30 er Zone - beim Kindergarten beantragen und Geschwindigkeitsmesser aufstellen .

Begehung Regenüberlaufbecken Besprechung der Maßnahmen

Die Regenüberlaufbecken (RÜB) wurden besichtigt und folgendes festgestellt:

- Laut UNB Herr Merkl können neben Büschen auch Bäume entnommen werden,
- Stöcke sollen verbleiben.
- Die RÜB wie in der Prioritätenliste festgelegt sollen sobald als möglich freigeschnitten werden.
- Die Ausläufe und Überläufe müssen freigelegt und zukünftig gemulcht werden.
- Mit Jagdgenossen und oder Fa. Brückner sind die Arbeiten zu besprechen.

TOP 7 : Nachtrag zur Baumaßnahme SKO BA 01 - Rodungsarbeiten und Hard und Software

Rodungsarbeiten:

Rodungsarbeiten am alten Kläranlagengelände im Vorfeld der Beckensanierung. Die Preise setzen sich zusammen aus den im BA 01 festgeschriebenen Stundensätzen multipliziert mit den abgeschätzten Zeitansätzen. Die Abrechnung erfolgt somit nach dem tatsächlichen Stunden aufwand. Nicht enthalten ist die Entsorgung der Wurzelstöcke.

Zaun ist auch desolat.

Angebot der Fa. Hacker wie folgt:

Stundensatz 52 €

Bagger 75 €

Hächsler 220 €

LKW 85 €

Beschluss:

Der Marktgemeinderat vergibt als Nachtrag zur BA 01 SKO Markt Wald „Alte Kläranlage“ die Rodungsarbeiten an die Fa. Hacker Schnerzhofen zu den angebotenen Sätzen laut Angebot vom 29.10.2023. Abgerechnet wird nach tatsächlichem Aufwand. 2. BGM Demmler wird beauftragt Nachverhandlung über Skonto und Nachlass zu führen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 1

Hard und Software:

Hard- und Software für Kläranlagen-Leitsystem (Fa. Schrammel) einschließlich der Anbindung der Außenstelle SKO (Rechenanlage). Der Anteil für das Leitsystem beträgt ca. 20.000 € zzgl. MwSt. Für die Anbindung der Außenstelle SKO beträgt der Anteil ca. 5.000 € zzgl. MwSt.

Die Gemeinde spart sich die vorläufige Anbindung der SKO in Höhe von 10.000 €

Angebot der Fa. Tronikdesign aus Bezigau in Höhe von 28.623,22 € (Brutto) wird dem MGR vorgestellt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat vergibt als Nachtrag zur BA 01 SKO Markt Wald „Alte Kläranlage“ die Hard- und Software an die Fa. TronikDesign aus Bezigau zu einem Betrag von 28.623, 22 € vom 07.11.2023.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

TOP 8: Sonstiges**Baumaßnahme der Telekom in Markt Wald**

MGR Glas fragt nach, ob bei der aktuellen Baumaßnahme an der Hauptstraße in Markt Wald (Glasfaserverlegung) vorgesehen ist, auch das Baugebiet auf der Schießhütte anzuschließen? Es ist nur eine Verbindungsleitung zwischen dem Verteiler an der Kreuzung Bürglestr. In Richtung Westen und wechselt ab Hauptstr. 86 auf die andere Straßenseite. Eine Info an die Hausbesitzer der Schießhütte soll ins Amtsblatt.

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis.

Info´s aus dem Bürgerdialog

MGR Huber stellt die Bitte, mehr in öffentlichen Sitzung behandeln, z.B. Radwege etc., weiter soll auch mehr Info´s zur Aufarbeitung aus den Bürgerversammlung erfolgen, z.B. Fußweg an der Neufnachtalstraße in Richtung Süden (Weißhaar).

Bauvorhaben auf Homepage.

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis.

Schule PV

Aktuell wird die PV an dem Schulturnhallendach gereinigt und erneuert, es wird danach ein Taubenschutz angebracht. Nach 2026 endet die Pacht, ab diesem Zeitpunkt ist ein Kauf eventl. möglich.

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis.

Nichtöffentlich: